

Marburger Zeitung.

Der Preis des Blattes beträgt für Marburg: ganzjährig 6 fl., halb-jährig 3 fl., vierteljährig 1 fl. 50 kr., monatlich 50 kr. Bei Zustellung ins Haus monatlich 10 kr. mehr. Mit Postversendung: ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. und vierteljährig 1 fl. 75 kr. — Jedes ein-mal eingeleitete Abonnement dauert bis zur schriftlichen Abbestellung.

Erscheint jeden Sonntag und Donnerstag früh

Sprechstunden des Schriftleiters an allen Wochentagen von 11 bis 12 Uhr vormittags Postgasse 4.
Die Verwaltung befindet sich: Postgasse Nr. 4. (Telephon Nr. 24)

Einschaltungen werden von der Verlagsverwaltung des Blattes und allen größeren Annoncen-Expeditionen entgegengenommen. Schluss für Einschaltungen Mittwoch und Samstag Mittag. — Offene Reclamtionen sind portofrei. Manuscripte werden nicht zurück-gesendet. — Die Einzelnummer kostet 7 kr.

Einladung zum Bezuge.

Mit October beginnt das vierte Quartal der

„Marburger Zeitung“.

Wir erlauben uns hiemit zu einem zahlreichen Abonnement, beziehungsweise dessen Erneuerung ergebenst einzuladen. Unser Blatt wird seiner bisherigen Haltung treu bleiben und alles Wissenswerte aus der Politik, dem Gemeinde- und Vereinsleben, dem Gerichtssaale und den Tages-Ereignissen klar und bündig zur Kenntnis der ge-ehrten Leser bringen.

Der Preis der „Marburger Zeitung“ bleibt der bis-herige, die Bezugs-Bedingungen befinden sich an der Spitze des Blattes.

Inserate finden in der in allen Kreisen viel und gern gelesenen „Marburger Zeitung“ die größte Verbreitung.

Die Verwaltung.

Zur Lage.

Die Abgeordneten der Opposition, Dr. v. Hochenburger (deutsche Volkspartei), Dr. Bergelt (deutsche Fortschrittspartei) und Dr. Ueeger sind zur Audienz beim Kaiser befohlen worden. Dafs der Monarch die Wortführer der Opposition zu hören wünscht, hätte nichts Auffälliges in einem anderen Staate als in Oesterreich. Bei uns aber ist es so patriarchalische Sitte, die Oppositionellen stets als schlimme Driben anzusehen, die durch muthwillige Streiche den Frieden in dieser besten der politischen Welten fortwährend stören und die man daher durch Nichtachtung strafen muß. Darum hat es auch bei uns größere Bedeutung als sonst wo, wenn die Opposition dem Kaiser über ihre Wünsche und die Lage berichten darf und es ist zu wetten, dafs die Wiener Blätter an diese Meldung die ungemeinsten Hoffnungen auf einen Systemwechsel knüpfen werden. Wir glauben nicht, dafs diese Audienz der Anfang eines Systemwechsels sein soll; vielmehr scheint uns diese Audienz nur das letzte Mittel, den Widerstand der Opposition zu brechen, ohne ihre Forderungen erfüllen zu müssen; man denke an den seinerzeitigen Empfang des damaligen Oppositionsmannes Ueeger, als er zum zweitenmale zum Bürgermeister gewählt wurde. Das unmittelbare Eingreifen der Krone war in Oesterreich immer die ultima ratio, wenn die Regierungen nicht mehr aus und ein wußten. Dafs die Vertreter der Opposition, wenigstens ihre Clubobmännerkonferenz, dieser Einladung Folge leisteten, war ein Höflichkeitssack und Höflichkeit ist eine schöne Sache. Im übrigen waren sie dort ohne Vollmacht vonseiten ihrer Clubs, etwas zu unternehmen oder zu sagen, was über die bloße Information hinausgeht. Sie waren dort als ein-

fache Privatleute und nicht befugt, irgend etwas Verpflichtendes zu sagen oder gänzlich überflüssige Treuer-sicherungen à la Ghon abzugeben.

Es heißt, sie hätten für den Fall der Aufhebung der Sprachenverordnungen und Einsetzung eines Beamtenministeriums eine augenblickliche Beruhigung des deutschen Volkes in Aussicht gestellt und betont, dafs eine Dauer habende Verständigung mit den Deutschen nur durch Erfüllung des Pfingstprogrammes möglich sei. Nun ist es wohl ausgeschlossen, dafs die Krone über diese grundlegenden Wünsche der Opposition nicht schon unterrichtet gewesen sei, da sie ihre Wortführer zur Audienz befahl. Es wird auch berichtet, dafs der Kaiser den Forderungen des Pfingstprogrammes seine Zustimmung „nicht versagt“ habe. Nun, die Grundzüge des Pfingstprogrammes sind wirklich keine neuen Entdeckungen und stellen nichts anderes dar, als das, wogegen seit Jahrzehnten von den Mehrheitsparteien auf parlamentarischem, von den Regierungen Seiner Majestät auf dem Verwaltungswege angeknüpft wird. Man muß also annehmen, dafs allen diesen Regierungen und Parteien bei ihren politischen Actionen die Zustimmung der Krone versagt geblieben ist.

Die Aufhebung der Sprachenverordnungen soll also beschlossene Sache sein; ein Beamtenministerium, das ad hoc berufen würde, soll die Aufhebung durchführen und dann zurücktreten. Damit wäre der formale Anlaß, die Obstruction fallen zu lassen, gegeben. Aber die Obstruction hat ihre politische Aufgabe, durch deren Uebernahme sie in den letzten Jahren zum wichtigsten politischen Factor geworden ist, sachlich damit noch nicht erfüllt. Sie müßte mit naturgesetzlicher Folgerichtigkeit wieder eintreten, sobald die Gefahr vorhanden ist, dafs ein schlechtes Sprachengesetz an die Stelle der schlechten Sprachenverordnungen tritt. Sie kann aber auch nicht bulden, dafs von allen den Ungehelichkeiten, die man bei den vergeblichen Versuchen ihrer Bekämpfung begangen hat, auch nur eine bestehen bleibe. Alle die Ereignisse der letzten Zeit, die § 14 Sünden, die schlechten Ausgleichsvorlagen sind nur wieder Folgen der Sprachenverordnungs-politik der Regierung. Beide Fragen sind untrennbar; eine ohne die andere gelöst bedeutet nichts weniger als einen Systemwechsel. Ohne verfassungsmäßige Bürgerchaften gibt es keine nationalen Bürgerchaften. Jeder Versuch, der dahin zielt, dafs das Abgeordnetenhaus das Erbe der früheren Regierungen aus der Zeit des versteckten Absolutismus antritt, kann seine Erwiderung nur in der Obstruction finden. Die Ausgleichsvorlagen der § 14-Regierung dürfen in keinem Falle die Indemnität erlangen. Ausgeschlossen natürlich, dafs irgend ein oppositioneller Deutscher seine Mithilfe zur Erlangung der Indemnität biete; aber die Opposition hat auch die Pflicht, die Ertheilung derselben mit allen Mitteln, die zu

Gebote stehen, zu hindern. Eine Regierung, welche die Beseitigung der Sprachenverordnungen als das kleinere Uebel ansieht und hofft, durch sie die Bewilligung des § 14-Ausgleiches zu erlangen, hätte im vorhinein falsche Rechnung gemacht, denn die Deutschen kennen ihren Weg: Sie werden nun nicht ihrerseits in jenen Fehler der Gegner verfallen, welcher die Quelle aller vorhergegangenen Uebel war, und sich auf nationale Schacherpolitik verlassen. Ihre Forderung heißt: Systemwechsel, nicht Concessionen. Ruhig und besonnen werden sie auf dieser Forderung beharren und dadurch den erzieherischen Einfluss des Radicalismus bethätigen, welcher die Voraussetzung für diesen ersten Erfolg ihrer Nationalpolitik gewesen ist. In diesem Sinne glauben sie als Freunde reiner Verhältnisse dem Appell zu entsprechen, der vom Kaiser in der Audienz der Club-obmänner an ihren Patriotismus gerichtet wurde.

Der staatsgefährliche „Wilhelm Tell“.

In einer Stadt in Oesterreich, die eine neue Schau-bühne hat — wir brauchen sie unseren Lesern wohl nicht zu nennen — hat eine militärische Excellenz — auch sie brauchen wir nicht erst zu nennen — seinen Officieren den Besuch der Erstaufführung im neuen Theater, des „Wilhelm Tell“, verboten. Das veranlaßt Teut im „Neuen Münchner Wochenblatt“, das eigentlich ein alter Bekannter ist, zu einer Betrachtung über die Gründe des Verbotes, der wir mit Rücksicht auf unsere Censurverhältnisse auf unsere Weise nachempfinden müssen, wie folgt:

Ja, dieser Racker, dieser Schiller! Erstens war er ein Protestant. Ebenso wie Goethe. Und ein Prälat hat es doch erst neulich jammernd ausgerufen: „O wenn diese verblendeten Keger, dieser Schiller und Goethe, zur wahren Kirche gehört hätten, wieviel schöner Gedanken hätte ihnen der allgütige Gott eingegeben.“

So denkt wohl auch die Excellenz und bewahrt die österreichischen Heerführer der Zukunft vor dem Keger-gift.

Nun kommt allerdings im „Wilhelm Tell“ nicht gerade die empörende „Wacht am Rhein“ vor, die Seine Excellenz hasst wie des Teufels Großmutter den heiligen Antonius, aber doch andere hochverrätherische Sachen. Das „Schlummste“ freilich hat eine liebende Censur sorgsam gestrichen, z. B. der Schweizereruf auf dem Rütli:

„Wir Deft'rich huldigen noch solcher Schmach?“

verfällt natürlich dem Blaustift.

Aber es bleibt genug übrig, was einen Feldzeugmeister in Angst und Schrecken versetzen kann. Sagt doch dieser Stauffacher:

„Nein, eine Grenze hat Tyrannenmacht.
Wenn der Gedrückte nirgends Recht kann finden

Meer mit Kirschensaft gemalt zu haben, was nicht ganz der Naturfarbe entsprach.

Die Frühstücksglocke erweckte mich aus meinen Jugenderinnerungen; ich beeilte mich, Toilette zu machen und in den Speisesaal hinab zu gehen. Da fand ich die lange Tafel nach englischer Art mit zahlreichen Töpfchen, Blech-dosen, langen, breiten und flaschenartigen Gläsern besetzt; sie erschien mir wie ein chemisches Laboratorium, nur dafs diese etikettierten Gefäße mit Marmeladen, Gemüsen, besonders mit Curry, gefüllt waren; dieses letztere ist ein Gemisch von Kurkuma, Koriander, Pfeffer, Ingwer, Zimmt, Muskatblüten, Gewürznelken, Kardamomen, Kümmel und viel brennendem Cayennepfeffer, was dem englischen Gaumen so sehr behagt, auch Rothkraut und Zwiebelchen; alles dies ließ mich kühl, ich sprach einem vorzüglichen Orangensam zu. Als ich die Dose meinem Tischnachbarn reichte, dankte er und raunte mir ins Ohr: „Glycerin mit Apfelsinenschalen aus dem Rehricht“ —, ich gestehe, dafs diese Eröffnung meinen Appetit nicht erhöhte, ich hielt mich an die Dmelette, Bratspeck und Thee.

Die Stadt Suez selbst bietet nichts mehr und nichts weniger als jedes große arabische Dorf; unter den 13.000 Einwohnern sind kaum 1200 Ausländer. Der Bazar mit seinen Warenlagern hat wenig Bedeutung. Ein europäisches Viertel, regelmäßig angelegt, weiter eine verlassene vice-königliche Villa, welche gegenwärtig nur als Tummelplatz den Mäusen dient.

Bemerkenswert ist ein großes englisches Hospital. Handel ist hier sehr wenig, da sich alles nach Alexandrien und Port-Said zieht, so bleibt Suez nur eine Durchgangstation. Jenseits des Meerbusens wird ein Stein gezeigt, auf welchen Moses mit seinem Stabe schlug und aus dem

Augenblicks-Reisebilder.

Von Otto Kramsch.

Müde haben sich die Federn an den stereotypen Reiseberichten geschrieben und wem würde es auch nur in den Sinn kommen, eine einfache Reisebeschreibung von Kairo bis Neapel zu lesen; nur der Reichthum an Abenteuer und Peripetien drückte mir die Feder in die Hand.

Meine letzte Reise von Afrika nach Europa wollte ich nicht auf dem gewöhnlichen Wege wie bisher: Kairo, Alexandrien, Neapel machen. Diese Route ist mir schon zum Ueberdruß aus achtzehn Fahrten bekannt. — Eine complicierte Seereise mit anderen Stationen, vielleicht auch anderer Gesellschaft soll es diesmal sein. So beschloß ich, von Kairo nach Suez per Bahn zu reisen, dort einige Stunden auf den italienischen Dampfer, der aus Indien kam, zu warten, um nach fünf Tagen in Neapel zu landen.

Die Fahrt von Kairo nach Suez bot nichts Interessantes: überall dieselben weißen und blauen Hemden, dieselben Turbans der Araber. Eine nette Station ist Ismailia. Eine Dase kann es jetzt sein, damals war der Gesamteindruck wie von einem neuangelegten Garten; alles im Entstehen begriffen. Von Ismailia weiter war die Scene dieselbe Wüste, aber eigenthümliche Pflügen von rothem Lehm umsäumt, sah man neben dem Bahndamme; dann kam zur Linken das Rothe Meer in Sicht.

In Suez kam ich gegen fünf Uhr nachmittags an. Diensthare Geister in Menge stritten sich um mein Handgepäck, ich überließ es dem, der das Schild „Hotel de Suez“ auf der Kappe trug. Er gieng voran, ich folgte ihm in das mit allem Comfort ausgestattete Hotel, welches in nächster Nähe lag und einen weitreichenden Ausblick

auf das Rothe Meer bot. Mein Zimmer hatte auch die Fenster dahin. So machte ich es mir bequem und dachte, in einigen Stunden würde das von mir erwartete Schiff eintreffen; doch besser Unterrichtete versicherten mich, es könnte erst am folgenden oder nächstüberkommenden Tag eintreffen, denn die Indier Dampfer haben oft große Verspätung.

Eine italienische Familie hatte dieselbe Reise, von Suez nach Neapel, vor wie ich. So plauderten wir nach dem Diner, welches annehmbar war, vor dem Hotel, das ein etwa fünfzehn Meter breiter Quai vom Meere trennte. Da saßen oder lagen wir in den verschiedenen indischen Korbsesseln und sahen dem geschäftigen Leben und Treiben der Barken zu.

Nach einer gutverbrachten Nacht öffnete ich des Morgens meine Fenster, sah aber eine ganz andere Scenerie vor mir. Wo gestern Röhne fuhren, sah ich jetzt Land, Fußspuren, Leute mit Körben, Eseln, Kameele mit Grüngemüsen zc. beladen, die aus den nahen Dörfern nach Suez kamen. Ich rieb mir die Augen. Sah ich denn auch recht, oder soll dies eine jener hier zu Lande oft vorkommenden Luftspiegelungen, eine sogenannte Fata Morgana sein? Doch bald kam ich zum Bewußtsein: hier ist ja die starke Ebbe und Flut. Eine Kette von Bildern reihte sich in meiner Phantasie aneinander; ich sah die Flucht der Israeliten, welche trockenen Fußes über das Meer giengen — wie dann die ihnen nacheilenden Ägypter darin ertranken. Mit dem geistigen Auge sah ich meine Schulbibel mit den vielen interessanten Bildern, die von mir zur Erhöhung ihrer Reize noch illuminiert worden waren, wobei ich aber mehr auf Farbenpracht als auf das richtige Colorit sah. So erinnerte ich mich, das Rothe



Vertreter gesucht

für eine große elektrotechnische Firma für die Bezirke: Gissi, Luttenberg, Marburg, Pettau, Rann, Windisch-Graz. Offerte an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Wien, I., Seilerstätte, unter K. S. 424.

Münchener Zeitung advertisement including 'Günstiges Probe-Abonnement für September' and 'Abonnement-Preis pro September 50-55 kr. incl. Stempel'.

Licht!

Acetylen-Gaslicht is the first and most important question for every household... Diese Frage ist durch das neue Acetylen-Gaslicht

in überraschender Weise gelöst. Es ist besser und billiger als Petroleum, Benzin, Gasolin, Spiritus... K. Stollar, General-Vertreter der Acetylen-Gasindustrie Deutsch-Landsberg.

Wohnung mit Zimmer, Cabinet, Küche u. Zugehör mit 1. November zu vermieten. Tegetthoffstraße 19. Anzufragen beim Hausmeister. 2099

Gesang-Unterricht für Solo-Gesang erteilt 1907

Johanna Rosensteiner Karntnerstraße 21, 1. Stod. Beginn des Unterrichtes 18. Septbr.

1 Meter langes trockenes Buchen-Brennholz ist wagenweise billigt abzugeben. Anfrage in Verw. d. Bl. 2069

Zimmer mit separatem Eingang ist sogleich zu vermieten. Grabengasse 4. 2093

Amerikanische bewurzelte Veredlungen aus reiklaunfreier Weingegend, vom October ab abzugeben bei Victor Janschitz, Wind-Feistritz.

Eröffnung eines Blumensalons

in der Schulgasse Nr. 2 höflichst anzuzeigen. — Durch meine bekannten Treibhauseinrichtungen (Volksgartenstrasse) ist es mir möglich, stets frische Ware und Neuigkeiten aus eigenen Blumenculturen zu liefern...

Empfehle insbesondere: Hochmoderne Blumenarrangements, Brautbouquets, Brautkränze; Fest- (Theater, Concert) und Trauerkränze, elegante Blumenspenden für Fest-, Geburts- u. Namens-tage, Hochzeitsgeschenke...

Grosse Auswahl Allerheiligen-Grabkränze u. andere Trauersymbole. Schleifen mit Aufschrift. Conservierte Naturpalmen als moderne Zimmer- und Salonierde. — Bestellungen von auswärts werden schnellstens erledigt...

Ausgedehnteste Glashaus-Anlagen Steiermarks. Telegramme: Weller—Marburg. Hochachtungsvoll Heinrich Weiler.

Buchhaltungsseurs.

Einfache und doppelte, kaufm. Rechnen, Wechsellehr etc. Schillerstrasse 12, 2. St., rechts.

Buchenabfälle verkauft wagenweise die 2105

Möbelfabrik in Pöltzbach.

Commis nicht unter 22 Jahre alt, beider Landesprachen mächtig, tüchtiger Manufacturist...

Lehrerin erteilt Volks- u. Bürgerchulern Privat-Unterricht in und außer dem Hause...

Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Herrngasse 48, parterre, Thür 2. 2120

Schönes möblirtes Zimmer gassenseitig, im 1. Stod, mit separ. Eingang, ist sofort zu vermieten...

Zimmern in 1. Stod, eine mit drei, eine mit zwei Zimmern. Anfrage Karntnerstraße 38. 2125

Bedienerin wird aufgenommen. Bürgerstraße 7, 1. Stod. 2119

Zwei Wohnungen im 1. Stod, eine mit drei, eine mit zwei Zimmern. Anfrage Karntnerstraße 38. 2125

Tüchtige Verkäuferin welche durch zehn Jahre in einem Wiener Geschäfte thätig war, wünscht in einem Delicaten- oder Seihengeschäfte unterzunehmen...

WOHNUNG mit 3 Zimmern, Badezimmer, Zugehör, Parquetten, Gas. Für ruhige Partei. Kaiserstraße 13. 2074

Deutschsprechender Winzer wird in Bergenthal bei Lembach aufgenommen. Offerte und Vorstellung dortselbst oder schriftlich an F. G. Jäger, Wien, I., Grünangergasse 6. 2092

Junger Malergehilfe findet sofort dauernde Beschäftigung bei Leopold Fessler, Leibnitz. 2094

Ehe der Zukunft 4te Auflage, mit Abbildungen. Seiger mäter Ratgeber für Ehegatten jeden Standes und Erwachlene beiderlei Geschlechtes...

Anständige Frau wünscht sammt ihrem Sjährigen Kinde als Wirtschaftlerin unterzukommen. Nimmt auch andere passende Stelle an...

Berfscheine werden gekauft. — Burggasse 20, im Gewölbe. 2106

Wein- und Most-Verkauf. Die Gutsverwaltung Schloss Langenthal hat folgende Weine preiswürdig abzugeben:

Winterrock abzuholen. Reiserstraße 8, 1. Stod. 2062

Ein Gastgeschäft wird auf Rechnung gegeben. Anzufragen in Verw. d. Bl. 2062

Elegant möblierte Monatszimmer Gassenansicht, separiert, in schönster Lage, sowie eine Hof-Wohnung mit 2 Zimmern und Küche sammt Zugehör sofort billig zu vermieten.

Zu vermieten: 2 hübsch möblierte Zimmer mit separatem Eingang. Parkstr. 16, part. links. 2088

Domgasse 5. Sämtliche 2123

Dilettanten-Artikel, wie Laubsäge- u. Kerbschnitt-Werkzeuge, Brandmal-Apparate, sowie auch dazu gehörige Vorlagen, Holz, Verzierungen, Beschläge, etc. sind billig zu haben bei

Anton Faisz Fr. Swaty's Nachflg. Preis-Courant gratis und franco. Domgasse 5.

Wohnung mit 2 Zimmern u. Küche zu vermieten. Urbanigasse 4. 2050

Tiroler Krautschneider empfiehlt sich bestens. Sendgasse 4. Eine eingerichtete 2040

Greislerei sofort sehr günstig zu übernehmen. Anzufragen Tegetthoffstraße 29 in der Bäckerei.

Loerlings Seife advertisement with image of soap box and text: 'Preis 30 Kr. pr. Stück' and 'Auch kurzweg genannt: Eulen-Seife.'

Fahrplan

der k. k. priv. Südbahn sammt Nebenlinien für Untersteiermark. Billig vom 1. October 1899. Zu haben in der Buchdruckerei des G. Krall. Preis pr. Stück 5 kr.

Reich sortiertes Lager von

Tischler- und Tapezier-Möbel

Tegetthoffstrasse 23

Marburg

Tegetthoffstrasse 23

in verschiedenen Holzgattungen und Fagunen, sowie

allen zur Wohnungsaustattung nothwendigen Artikeln.

Auf Wunsch Zeichnungen und Kostenvoranschläge.

Der langjährige Bestand meiner Fabrik, sowie mein altbewährtes Renommé entheben mich jeder weiteren Anpreisung. Unentwegt werde ich an meinen erprobten Principien: **Billigkeit** und **Solidität** festhalten und ersuche daher bei eintretendem Bedarf um Zuwendung der geschätzten Aufträge.

Schachtungsvoll

Filiale von Julius Keller aus Klagenfurt.

1603

Die besten Copien liefert Beyers veilchenblauschwarze Copiertinte.

Die beste Schreibtinte ist Beyers Japantinte.

Wo nicht erhältlich, liefert direkt Eduard Beyer, chemische Fabrik, T. pliz.

XX

Um 50% billiger und besser
und unvergleichlich reiner als alle anderen Surrogate ist unser
garantiert echter und wohlschmeckender 2056

Feigen-Kaffee.

K. k. landesbef. Feigenkaffe-Fabrik

Carl Gerdes & Sohn, Marburg.

Preis per Kilo 40 kr.
= 1 franciertes 5 Kilo Postpaket fl. 2.— =

Zu haben im Spar- und Verbrauchs-Verein in Marburg und
sämmtl. angesehenen Geschäften.

Man achte auf unsere Marken.

Gepackt à $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und 1 Kilo.

XX

Gegründet 1825.

100 Kronen Garantie.

Unterricht

in der 1908
französischen, englischen und
italienischen Sprache erteilt

Hélène Kühner

staatlich gepr. Lehrerin der modernen
Sprachen
Kärntnerstraße 21, 1. Stock

Slivovitz, Geleger und Treberbrantwein sowie feinen Rum und Medicinal-Cognac

verkauft in vorzügl. Qualität
und preiswürdig

Raimund Wieser

Brennerei, Kölsch.

Schöne freundliche Wohnung

im Dr. Josef Stöger'schen Hause, Schillerstraße 10,
ganzer 1. Stock, 6 Zimmer sammt Zugehör, mit
großem herrlichen Garten. 1980

Ein im besten Betriebe stehendes größeres

Gemischtwaren-Geschäft

in einem großen Pfarrorte **Unterfrans**, auf gutem Posten, neben der
Pfarrkirche, mit großem Kundenkreis, nahe der Bahn, ist krankheitshalber
unter sehr günstigen Bedingungen sofort abzugeben.
Gefällige Anfragen sind unter Chiffre „5000“ an die Verwaltung
dieses Blattes zu richten. 2030



Alt bewährtes diätet. cosmet. Mittel
(Einreibung) zur Stärkung und Kräf-
tigung der Sehnen und Muskeln des
menschlichen Körpers.

Kwizda's Fluid

Marke Schlange (Touristenfluid).
Von Touristen, Radfahrern und Reitern mit
Erfolg angewendet zur Stärkung und Wieder-
kräftigung nach größeren Touren.
Preis $\frac{1}{2}$ Flasche ö. W. fl. 1.—, $\frac{1}{4}$ Flasche fl. — 60.
Echt zu beziehen in allen Apotheken.
Hauptdepot Kreisapothek Korneuburg
bei Wien.

Anzeige.

Erlaube mir höflichst meinen geehrten Kunden anzuzei-
gen, dass alle

Neuheiten in Orig. engl. Stoffen

für Herren nach Mass in großer Auswahl und nur
in den besten Qualitäten angelangt sind, und lade ich meine
geehrten Kunden zur Besichtigung meines neuen Stofflagers
höflichst ein.

Mustercollection wird auf Wunsch den auswärt-
igen Kunden zugesendet.

Emerich Müller

Herren-Modengeschäft
Marburg, Viktringhofgasse Nr. 2.

Clavier-, Pianino- und Harmonium- Verkauf und Leihanstalt

von
Isabella Hoynigg
Clavier- und Zither-Lehrerin



Hauptplatz, Escomptebh.
Eingang Freihausgasse 2,
1. Stock.

Ein großes möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang zu vermieten.
Draugasse 6. Anfrage aus Gefällig-
keit Hauptplatz 3. 2085

Gute gebrauchte eichene

Weinfässer

von 300 bis 750 Liter liefert franco
steirische Bahnstation fl. 1.90 per
Hektoliter. Samuel Münz in
Fünfkirchen. 2046

Günstig!

Vollkommen neue Manufaktur-
und Kurzwaren-Einrichtung
ist sofort billig zu verkaufen
und zwar: 2 große Stellagen,
5 kleine Stellagen, 1 hübsche Sitz-
cassa mit Spiegel, 3 Theile Pudeln
mit Horn-Platten, sämmtlich mit
Läder-Abtheilungen, 1 Seidenwage
samt Messing-Gewichten, 1 Copier-
presse, ein kleines Aussteckschild, ein
netter gußeiserner Ofen. Sämmtliche
Einrichtungstheile können bei Wwe.
Schrey, Parkstraße 16, parterre links
besichtigt werden. 1075

Der Lebensquell von E. Werner.

Mit dieser neuesten humoristischen Erzählung der gefeierten
Schriftstellerin eröffnet die „Gartenlaube“ soeben ein neues
Quartal. Daran wird sich eine tief ergreifende Erzählung aus
dem Engadin von eigentümlich poetischem Zauber

Der König der Bernina

von J. C. Heer,
dem jungen schweizer Dichter, der mit seinem fesselnden, als
Buch erschienenen Roman „An heiligen Wassern“ so berechtigtes
Aufsehen erregt hat, schließen.

Abonnementspreis vierteljährlich 1 Gulden 20 kr. mit Stempel.
Das 1. u. 2. Quartal kann zu diesem Preise durch alle Buchhandlungen
und Postämter nachbezogen werden.

WOHNUNG

mit 2 event. 3 Zimmern sammt Zu-
gehör sofort zu vermieten. Herren-
gasse 24. 1918

Kaffeehaus- Cassierin

für eine größere Stadt Steiermarks
wird gesucht. Gefl. Zuschriften mit
Photographie unter „Cassierin 1857“
an die Verw. d. Bl. 2086

Eine halbe Loge

im ersten Stock Nr. 13, über die
Salon zu vergeben. Preis fl. 80.
Wo, sagt die Verw. d. Bl. 2089

Wohnungen

mit 2 Zimmern und Vorzimmer
sind sogleich zu vermieten. Carneri-
straße 3. Stadtpark. 2029

Turn-Unterricht

für Mädchen
wird vom 30. September an jeden
Mittwoch und Samstag von 3-4
Uhr im Turnsaale der Mädchen-
schule I, Casinogasse, erteilt.
2055 Marie Gaffarel.

Zither sammt Etui

ist billig zu verkaufen. Anzufragen
in der Verw. d. Bl. 2077

Poganzan.

Täglich frische Räs-Poganzan. G.
Zinnauer, Bäckerei, Hauptplatz.
2083

Maschinnäherin

wird aufgenommen. Freihausgasse 3.
2083

Kufeke's

Bester Zusatz zur Milch
verhütet u. beseitigt
Erkrankung

Indermehl.

Erhältlich in Apotheken und Drogenhandlungen

Phönix-Pomade

auf der Ausstellung für Gesundheit und Kranken-
pflege zu Stuttgart 1890 preisgekrönt, ist nach
ärztlicher Begutachtung und durch tausende von Dank-
schreiben anerkannt. Das einzige existierende, wirklich
reelle und unschädlich. Mittel, bei Damen und Herren
einen vollen und üppigen Haarwuchs zu erzielen,
das Ausfallen der Haare, wie Schuppenbildung
sogar zu beseitigen; auch erzeugt diese schon bei ganz
jungen Herren einen kräftigen Schnurrbart. Gar-
antie für Erfolg, sowie Unschädlichkeit. Tiegel 80 kr.,
1 Gulden und 2 Gulden, gegen Nachnahme oder Vorhereinsendung des Betrages
franco. K. HOPPE, Wien, I., Habsburgergasse 1. 915



Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.



Soma-tose

ein aus Fleisch hergestelltes aus den Nährstoffen des Fleisches (Eiweißkörper und Salze) bestehendes reines Albumosen-Präparat, geschmacklos, leicht lösliches Pulver, als hervorragendes

Kräftigungsmittel

für schwächliche in der Ernährung zurückgebliebene Personen, Brustkrante, Magenkrante, Böhmerinnen, an englischer Krankheit leidende Kinder, Genesende, sowie in Form von

Eisen-Somatose

besonders für Bleichsüchtige ärztlich empfohlen.

Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 2% Eisen in organischer Bindung, also ähnlich der Form, in welcher sich das Eisen im Körper befindet. Somatose regt im hohen Masse den Appetit an. Erhältlich in den Apotheken und Drogerien. - Nur echt, wenn in Originalpackung.

Advertisement for photographic apparatus by Hüttig & Sohn, Dresden-Berlin. Includes image of a woman with a camera and text: 'Niederlage der Fabrik photographischer Apparate auf Actien vorm. Hüttig & Sohn Dresden-Berlin.'

Kolossale Preisreduction nur bei Leopold Blau Marburg, Herrengasse 7.

Wegen gänzlicher Räumung meines Warenlagers werden sämtliche Artikel zu fabelhaft billigen Preisen verkauft.

Manufactur-, Galanterie- und Wirkwaren.

- List of goods: Leinwände, Chiffone, Damastgradl, Inlet, Bettuchleinen 8/4, Crease, Bettzeuge, Molinos, Dyforde, Cottomone, Boile, Blandrud, Zephire, Glothe, Futterstoffe, Kleiderbarbente u. Flanelle, Schwarze Brokat, Lustre für Kleider, Reizende Seidenstoffe, Kleider-Samnte in allen Farben, Seiden-Peluches, Rosamentrie, Sonnen- u. Regen-schirme, Cravatten, Strümpfe u. Socken, Schweizer Stiderei, Gretchenstiche, Spitzen, Stridgarne, Jägerwäsche, Herren- u. Damen-Wäsche, Blousen, Schürzen, Unterröcke, Kinderkleidchen, Mieder, Handschuhe, Schuhwaren, Pelzwaren, Fächer, Myrtenränze, Kunstblumen für Güte, Parfümerien, Kämmen u. Bürsten

und überhaupt alle am Lager befindlichen Waren.

Dieselbst sind auch Stellagen abzugeben. Provinz-Aufträge werden schnellstens per Nachnahme effectuirt. Hochachtungsvoll Leopold Blau.

Advertisement for 'Wunder der Neuzeit!' featuring 'amerikanische Hühneraugen-Extrakt'. Text: 'Wer binnen kurzem Hühneraugen ohne schneiden und jeden Schmerz verlieren will, laufe sich vertrauensvoll das von William Enders-son erfundene amerikanische Hühneraugen-Extrakt. Ein Fläschchen kostet 35 Kr. Versandungs-Depot F. Sibli, Wien, III., Salestanergasse 14. Depot in Marburg bei Herrn W. König, Apotheker. 260'

11 Bauplätze

parcellirt, sind in Brunn-dorf in der neu eröffneten Schostersich- u. Quergasse, in nächster Nähe der Kirche zu verkaufen. Anzufragen Mühl-gasse 15. Der parcellirte Plan kann beim Gastwirt Herrn Stanzer in Brunn-dorf angesehen werden. 584

Gutes Clavier

ist preiswürdig zu verkaufen bei Hrn. Wilhelm Berner, Bäckermeister Rärntnerstraße. 1516

Zum Herbstanbau

empfiehlt hochprim. Montagnerroggen (Korn) zum Preise von fl. 8.50 und hochprima Glasweizen zum Preise von fl. 10.- per 100 Kilo. - Johann Straßhüll in Rann bei Pettau. 1992

Zum Färben grauer und rother Haare Kuhns Auf-Extrakt fl. 1.50, atest. giftfrei. Kuhns öliger Auf-Extrakt (50 Kr. und fl. 1.-). Kuhns Pomade Mutin fl. 1.-. Echt nur von Franz Kuhn, Kronenparf., Nürnberg. - Hier bei M. Wolfram, Droguerie und Mich. Micher, Friseur, Herrengasse.

Mehrere tüchtige Anstreicher finden dauernde Beschäftigung bei Christof Futter in Marburg, Rärntnerstraße 2. 2087

Advertisement for 'Antimerulion gegen Hausschwamm 20 Jahre Garantie' and other products. Includes image of a person and text: 'Antimerulion gegen Hausschwamm 20 Jahre Garantie. Das Doppel-dachpappe mit doppel-lage unzerreißbar. Dachpappe in allen Stärken. Michael Barthel. Original-Asphalt-Theer. Delle und Felle. Füllerkalk. Preis u. Muster zu Marburg.'

Strangfalzziegel

aus der I. Premstättner Falzziegelfabrik, bestes und billigstes Bedachungsmaterial, empfiehlt und liefert die Hauptvertretung Othmar Jul. Krautforst, GRAZ, V., Eggenberggürtel 12.

Rattentod

(Felix Immisch, Delisch) ist das beste Mittel, um Ratten u. Mäuse schnell und sicher zu vertilgen. Unschädlich für Menschen und Haustiere. Zu haben in Paketen à 30 Kr. in der Mariahilf-Apotheke, Tegetthofstraße 3. 373

Epilepsi. Wer an Fallsucht, Krämpfen u. and. nervösen Zuständen leidet, verlange Broschüre darüber. Erhältlich gratis und franco durch die Schwaben-Apotheke, Frankfurt a. M.

Täglich Neuheiten in Postkarten

schönst ausgeführte Ansichtskarten von Marburg empfiehlt 1286 A. Platzer, Marburg, Herrengasse 3. Für Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Vom 1. October an erteilt Unterricht in allen praktischen und modernen Handarbeiten Minna Fuhrmann, Bürgerstraße 39, 3. Stod. Anzufragen daselbst täglich zwischen 10 und 12 Uhr.

Das Kunst- und Bau-Steinmetz-Geschäft Murnig's Nachfolger

Anton Gaiser Marburg a. D. Karl Kociandio Steinmetzmeister. Kaiserstraße 18 Theatergasse 18 seit vierzig Jahren bestehend, empfiehlt sich zur Ausführung aller Steinmetz- und Bildhauer-Arbeiten sowie Renovierungen. Größtes Lager (in Unterfeiermark) von fertigen neuen Grabsteinen in Marmor, Syenit und Granit. 111 Marmorplatten in allen Farben und Größen stets vorrätig. - Streng solide Bedienung, anerkannt billigste Preis.

Für Baumeister und Bauherren!

Das Sägwerk und die Tischlerwarenfabrik der Baumeister Josef Nepolitzki's Erben in Marburg, Rärntnerstraße 42 empfehlen sich zur Uebernahme und Anfertigung aller Bautischlerarbeiten wie: Thüren, Fenster mit Jalousien und Rolläden, eigener Erzeugung, Portale und Gewölbeinrichtungen, Wandver-tafelungen, Holzplafond, Glaswände, weiche Tafelfußböden und Schiffböden u. unter Zusicherung solidester Ausführung, schnellster Bedienung, nebst billigster Preisberechnung. Holz wird zum Schneiden angenommen und billigt berechnet.

Zur Anfertigung von MÖBELN in allen Stilarten, von den einfachsten bis zu den feinsten, matt und poliert, insbesondere zur Einrichtung ganzer Wohnungen, Villen und Landhäuser, Gast- und Kaffeehäuser, Verkaufsgewölbe, Möbel für Kanzleien, Küchen-, Wohnzimmer-Einrichtungen u. empfiehlt sich die Tischlerwarenfabrik der

Baumeister Josef Nepolitzki's Erben in Marburg, Rärntnerstraße 42. Grosse Auswahl fertiger Möbel. Verkauflocal: Herrengasse 24. Nur streng solide Arbeit, trockenes Holz, bei billigster Preisnotierung.

Advertisement for 'Grosse Modenzeitung'. Text: 'Alle 14 Tage eine reich illustrierte Nummer mit Schnittmusterbogen. Preis nur 1 Mark 35 Pf. vierteljährlich. Man überzeuge sich von der Gediegenheit und Nützlichkeit der "Grossen Modenzeitung" und der Genauigkeit ihrer Schnittmuster im Vergleiche zu anderen Modeblättern. Die "Grosse Modenzeitung" ist durch alle Postanstalten und Buch-handlungen zu beziehen. Probenummern liefert jede Buchhandlung sowie die Expedition Berlin SW., Charlottenstraße 11.'

Advertisement for H. Billerbeck. Text: 'H. Billerbeck Farben-, Lack- und Firnis-Niederlage 29 Herrengasse 29 empfiehlt zum Schulgebrauche extrafeine feuchte Wasserfarben in Tuben per Stück 10 Kr.'

CHINA-WEIN SERRAVALLO mit EISEN



von medicinischen Autoritäten, wie Hofrath Prof. Dr. Braun, Hofrath Prof. Dr. Drasche, Prof. Dr. Hofrath Freih. von Krafft-Ebing, Prof. Dr. Monti, Prof. Dr. Ritter von Mosetig-Moorhof, Hofr. Prof. Dr. Neusser, Prof. Dr. Schauta, Prof. Dr. Weinlechner, vielfach verwendet und bestens empfohlen.

(Für Schwächliche und Recuperescenten.)
Silberne Medaillen:
11. Medicinischer Congress Rom 1894.
4. Congress für Pharmacie u. Chemie Neapel 1894
Ital. General-Ausstellung Turin 1898.
Goldene Medaillen:
Ausstellungen Venedig 1894, Kiel 1894,
Amsterdam 1894, Berlin 1895, Paris 1895
Quebec 1897,

Ueber 900 ärztliche Gutachten.
Dieses ausgezeichnete wiederherstellende Mittel wird seines vortrefflichen Geschmacks wegen besonders von Kindern und Frauen sehr gern genommen.
Es wird in Flaschen zu 1/2 Liter à fl. 1.20 und 1 Liter à fl. 2.20 in allen Apotheken verkauft.

Apotheke Serravallo, Triest
En gros-Versandthaus von Medicinalwaren.
Gegründet 1848. 42 Gegründet 1848

Billigste Bezugsquelle!

23 Meter	Hamburger-Webe Nr. 100, gebleicht für	fl. 6.95
23 Meter	Hausmacher-Leinwand, bester Qualität	fl. 4.80
23 Meter	Zichen-Canafas, gute Hausmach-Ware	fl. 4.40
23 Meter	Damast-Gradel, wunderschöne Dessins	fl. 7.10
23 Meter	Inlet roth, rosa oder blau, wasserdicht	fl. 6.95
15 Meter	Brillant-Barchent gewebt, aparte Neuheit	fl. 4.95
15 Meter	Rigo-Kleider-Flanell (Ersatz für Wollstoff)	fl. 5.40
15 Meter	Hemden-Flanell englisch, fein	fl. 3.-
15 Meter	englischen Hemden-Flanell, Neuheit	fl. 3.-
15 Meter	„Victoria“-Kleider-Barchent in modernsten Mustern	fl. 2.85
15 Meter	türkischen Rock-Barchent	fl. 3.30
10 Meter	brillanten Kleider-Barchent, gewebt, aparte Neuheit	fl. 5.25
3 Stück	Damen-Mode Flanell-Röde, hochfein	fl. 2.85
6 Stück	größte Leinen-Betttücher ohne Naht	fl. 5.90
6 Stück	gute Handtücher, gebleicht	fl. 1.10
6 Stück	Geschirrtücher leinen, carrirt	fl. —70 bis fl. 1.45
6 Stück	Caschirtücher weiß, fein gewebt	fl. —50 bis fl. 1.20
1 Tischdud.	weiß, Leinen-Damast sehr fein	fl. 1.30 bis fl. 2.-

5 Kilo Reste
enthaltend: Leinwand, Webe, Kanafasse, Kleider-Zephyre, Oxforde, Barchente, Flanelle, Satine, Wollstoffe auf Damenkleider, (kleinstes Rest 3 Meter) zusammen

50 Meter für fl. 9.95

versendet gegen Nachnahme das rühmlichst bekannte Fabriks-Lager der Riesengebirgs-Leinen und Baumwoll-Webereien 1949

Eugen Fuhs, Prag, Korngasse 28-M.
Aufträge über 15 fl. franco. Für Nichtconvenirendes sende Geld retour.

Öffentliche Handelsschule in WELS.

Beginn des X. Schuljahres am 16. September 1899. Schulprogramme kostenfrei durch die Direction. 1105

Musikalienhandlung
Matthias Tischler's
Nachfg. Josef Höfer
2 Schulgasse Marburg Schulgasse 2
Grösstes Lager aller Musikalien
Schulen und Übungsstücke für alle Instrumente.
Reichhaltiges Lager von allen Musikinstrumenten
zu den billigsten Preisen. — Zithern vollständig befaltet, sammt Schachtel, Schlüssel und Ring von 5 fl. bis 100 fl.
Violinen zu fl. 2, 2.30, 2.50, 2.80, 3 bis 150 fl.
Reparaturen fachmännisch gut und billig.

Musikalien-Leihanstalt.

Musikalien-Antiquariat.

Weltberühmt
sind seit Menschenalter die
schlesischen Flachsleinen!
Direct von der Fabrik zum Fabricationspreis zu beziehen.
Lieferungen completer Ausstattungen für:
Bräute, Hotels u. Wohnungen.
Muster erhält auf Wunsch jedermann franco.
Schlesische Leinen- und Wäschefabrik
K. Riedel's Nachf. C. Radeck in Freiwalddau, Oest.-Schles. Nr. 4.

Dr. Rosa's Balsam | Prager Haussalbe

für den Magen
aus der Apotheke des B. FRAGNER in Prag

ist ein seit mehr als 30 Jahren allgemein bekanntes Hausmittel von einer appetitanregenden und milde abführenden Wirkung. Der Verdauungsvorgang wird bei regelmäßiger Anwendung desselben gekräftigt und im richtigen Gange erhalten.
Grosse Flasche 1 fl., kl. 50 k., per Post 20 kr. mehr.

ist ein altes, zuerst in Prag angewendetes Hausmittel, welches die Wunden in Reinlichkeit erhält und schützt, die Entzündung und Schmerzen lindert und kühlend wirkt.
In Dosen à 35 kr. und 25 kr.
Per Post 6 kr. mehr.

Warnung! Alle Theile der Embalage tragen die nebenstehende gesetzl. deponierte Schutzmarke.

Haupt-Depot: Apotheke des B. Fragner „zum schwarzen Adler“, Prag
Kleinseite, Ecke der Spornergasse.
Postversandt täglich.
Depôts in den Apotheken Oesterr.-Ungarns. In Marburg Apotheke Taborsky u. W. König.

Schönes Herrschaftsgut

zu Treßernitz, nahe bei Marburg, an der Reichsstraße gelegen, auch zum Milchgeschäft sehr geeignet, 11 ha, 63 a, 78 m² Acker, 11 ha, 06 a, 57 m² Wiesen, Obstgarten u. Weiden, 18 ha, 34 a, 44 m² Weingärten, 12 ha, 74 a, 94 m² Waldungen, 64 a, 04 m² Bauarea, 12 a, 37 m² unproductiver Boden, Herrenhaus, Wirtschafts- und Wingergebäude im guten Bauzustande. Kaufpreis nicht unter vierzig Tausend Gulden. Auskünfte ertheilt der Eigenthümer: Gurker Domcapitel zu Klagenfurt. 2058

unbescholtener Mann

Ein 2094
in besten Jahren, im Schreib- und Rechnungsfache tüchtig, der deutschen und slovenischen Sprache in Wort u. Schrift vollkommen mächtig, sucht Stelle; selber ist cautionsfähig und stehen ihm die besten Zeugnisse zur Verfügung. Zuschriften erbeten unter N. S. abzugeben in der Glashandlung Tegetthoffstraße 32, Marburg.

Schöne sonnseitige WOHNUNG

mit 2 Zimmern und Zugehör ist an eine stabile, kinderlose Partei ab 1. October zu vermieten. Wielandgasse 14.

Im Jahre 1900

waschen sich Alle mit der echten Bergmann's Liliemilch-Seife von Bergmann & Co. Dresden u. Tetschen a. E. (Schutzmarke: Zwei Bergmänner) weil selbe die beste Seife für eine zarte, weiche Haut und rothigen Teint, sowie gegen Sommerprossen u. alle Hautunreinigkeiten ist. à St. 40 kr. bei M. Wolfram, Droguerie, Marburg.

M. Breitenstein

Buchhandlung und Antiquariat
Wien, IX/3, Währingerstraße 5
versendet feinen soeben erschienenen großen

Katalog

(ca. 100 Seiten), enthaltend Tausende guter Bücher aus allen Gebieten zu enorm (ca. 100 Seiten), enthaltend Tausende guter Bücher aus allen Gebieten zu enorm billigen Preisen. Fortwähr. Büchereinkauf. Verlag d. „Wiener illustr. Frauenzeitung.“

Nebenverdienst

dauernd und steigend, bietet sich geachteten, arbeitsfreudigen und fähigsten Persönlichkeiten durch Uebernahme einer Agentur einer inländischen Versicherungs-Gesellschaft ersten Ranges. Anerbieten unter „1798“ Graz, postlagernd.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die in 30. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System.

Freie Zusendung für 60 kr. in Briefmarken. 136
Curt Röber, Braunschweig.

Clavier-Niederlage und Leihanstalt

Berta Volckmar

staatlich geprüfte Musiklehrerin
Marburg, obere Herrengasse 54, Parterre-Localitäten
(gegenüber dem k. k. Staatsgymnasium
empfehlst in größter Auswahl



neue Claviere
und
Pianino
kreuzsaitig, unspolitiert, schwarz und amerikan. matt Nußholz, sowie



Harmoniums

(europäischen und amerikanischen Saugsystems) aus den hervorragendsten Fabriken zu Original-Fabrikpreisen.

Ehrbar-Claviere!

Schriftliche Garantie. Ratenzahlung. Eintausch und Verkauf überpielter Claviere.
Ueberrahme von Stimmungen.

Gelegenheitskauf.

Wie im Vorjahre, bin ich auch heuer wieder in der Lage, eine vorzügliche 1843
Singer-Nähmaschine um fl. 26
mit 4jähr. Garantie abzugeben. Weiters stets Lager in Ringsdorf- und Dürkopp-Nähmaschinen zu staunend billigen Preisen.

Alois Heu, Marburg.

Unstreitig beste und billigste Bezugsquelle
Dietinger's Nachf. Th. Fehrenbach
Uhrmacher und Optiker, Gold- und Silberwarenhandlung.
Herrngasse 26. Filiale: Draugasse 15.

Optische Waaren Reparatur
In Gold, Nickel & Stahl.
Brillen, Ausm.

4 eckige Nickel-Rem. Zapp-Uhren
8 Silber-Rem. Prima
12 Anter-Rem. 3 Silbermängel
25 Schaffhausener Präcision
150 gold. Herren- u. Damen-Rem.
40 Pendeluhren poliert o. altheinisch
10 Weder, Küchen-, Goldschmied- u.
10 Silberretten in allen Facetten
80 Goldretten.

THEODOR FEHRENBACH
MARBURG.

Größte Auswahl Ringe, Ohrgehänge, Broschen, Kreuzeln, Anhänger, Armbänder, Ohrschrauben, Collierketten in Silber, Double und 14karat. Gold. Alpaca- und Silber-Epfeckede, Monogramm-Schablonen und Reizzeuge, Brillen, Zwider, Feldstecher, Fernrohre, Aneroid-Barometer, Compasse, Musik-Automaten, Musikbilder u. Phonographen auf Ratenzahlung, Reparaturen, Neuarbeiten und Gravirungen billigst. — Eintausch von altem Gold und Silber. 1696

Eine Wohnung

in der Neugasse 3, im 1. Stocke, mit 2 Zimmern, Küche und Zubehör ist vom 1. October l. J. um fl. 14.56 per Monat zu vermieten. — Ebendort ist vom 1. October an auch eine Parterre-Wohnung mit 1 Zimmer, Küche und Zugehör um fl. 10.40 zu vermieten. — Anzufragen bei Anton Götz, Tegetthoffstraße 5, Marburg. 1938

Sehr hübsche Wohnungen

in schönster Lage am Stadtpark, Ecke der Parkstraße und Carnerigasse, bestehend aus drei und vier Zimmern, Balcons und Terrassen, mit schönen großen und lichten Nebenräumen und Dienstzimmern sind sofort zu vermieten. Vorzügliches Trinkwasser im Hause. Auskunft dortselbst bei **Stefan Gruber**, Parkstraße 16, 1. St. 1199

Franz Perz,

Musikinstrumenten-Geschäft

Marburg

Viktringhofgasse Nr. 10 (Dr. Reiser'sches Haus)

empfehlen sein reichhaltiges Lager von **sämtlichen Musikinstrumenten** und deren Bestandtheilen, sowie **alle Gattungen Saiten**, Kirchner'sche Zithersaiten u. u. Gute Schüler-Violen von fl. 1.90, 2.—, 2.20, 3.— und fl. 5.— aufwärts. **Zithern** von fl. 5 aufwärts. **Reparaturen** werden fachmännisch, gut u. billig besorgt.

Erste Marburger Nähmaschinen- und Fahrrad-Fabrik

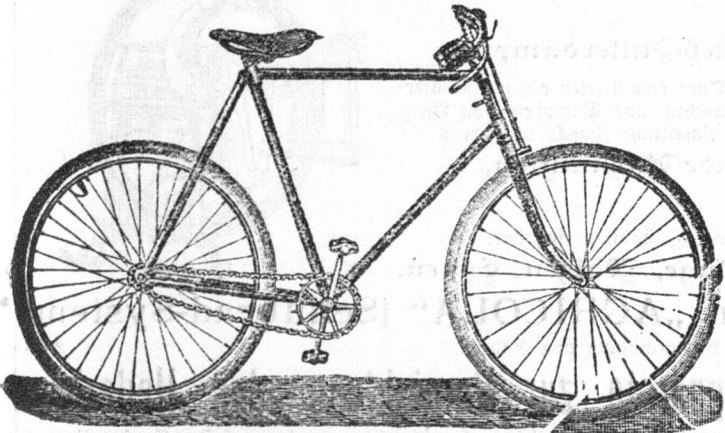
mit elektrischer Beleuchtung

FRANZ NEGER

835

Burggasse 29. Niederlage Postgasse 8.

Erzeugung der leichtesten 1899er Modelle. Patentierte Neuheit: Präcisions-Kugellager und weite Röhren.



Reparaturen auch fremder Fabrikate werden **fachmännisch und billigst** ausgeführt.

Schöne **Fahrbahn** anstoßend der Fabrik, gänzlich abgeschlossen und elektrisch beleuchtet.

Fahrunterricht wird jeden Tag erteilt für Käufer gratis.

Allein-Verkauf

der berühmten Köhler-Phoenix-Ringschiffmaschinen, Seidl-Naumann, Dürkop, Singer, Clastik-Cylinder u.

Ersatzteile von Nähmaschinen sowie Fahrrädern, Pneumatic, Dete, Nadeln u.

Zwei elegante Wohnungen

bestehend aus drei Zimmern samt Zugehör, Parkstraße Nr. 12, sofort zu vermieten. Brunnenwasser laut Attest vorzüglich. Auskunft daselbst.

Wasserleitungs-

Anlagen

Brunnen-Pumpen

Baupumpen
Jauchepumpen
Pumpwerke
für Hand u. Kraftbetrieb.

A. Füratsch,

Troppan und Wien.

Preislisten und Vorschläge gratis.

In allen Angelegenheiten betreffend

Dampfcultur

und

Dampfwalzung von Strassen

mit den neuesten

Fowler'schen Dampfflug-Apparaten und Dampfstrassenwalzen

ertheilt Auskunft das Bureau von

John Fowler & Co.

1406 Wien, IV/2, Allee-gasse 62.

Moll's Seidlitz-Pulver

Nur echt, wenn jede Schachtel und jedes Pulver **A. Moll's** Schutzmarke und Unterschrift trägt.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliche Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungsthätigkeit steigender Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgative, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen.

Preis der Original-Schachtel 1 fl.

Falsifikate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbranntwein und Salz

Nur echt, wenn jede Flasche **A. Moll's** Schutzmarke trägt und mit der Bleiplombe „**A. Moll**“ verschlossen ist.

Moll's Franzbranntwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung. Preis der plombirten Originalflasche fl. —.90.

MOLL'S KINDERSEIFE

Allerfeinste, nach ganz neuer Methode hergestellte Kinder- und Damenseife zur rationellen Hautpflege für **Kinder** und **Erwachsene**.

Preis des Stückes fl. —.20. Fünf Stück fl. —.90.

Jedes Stück Kinderseife ist mit **A. MOLL'S** Schutzmarke versehen.

Haupt-Versandt

bei

A. Moll, Apotheker, k. u. k. Hoflieferant, **Wien**, Tuchlauben 9.

Das P. T. Publicum wird gebeten, ausdrücklich **A. Moll's** Präparat zu verlangen und nur solche anzunehmen, welche mit **A. MOLL'S** Schutzmarke und Unterschrift versehen sind.

Depots Marburg: **Al. Horinek**, Apotheker, **M. Moric**, Apoth. Judenburg: **Lndw. Schiener**, Apoth., **Knittelfeld**: **M. Zawersky**, Apoth. **Pettau**: **Ig. Behrbalk**, Apoth. **Radkersburg**: **Max Leyrer**, Apoth.

Überall zu haben.

Sage's Kalodont

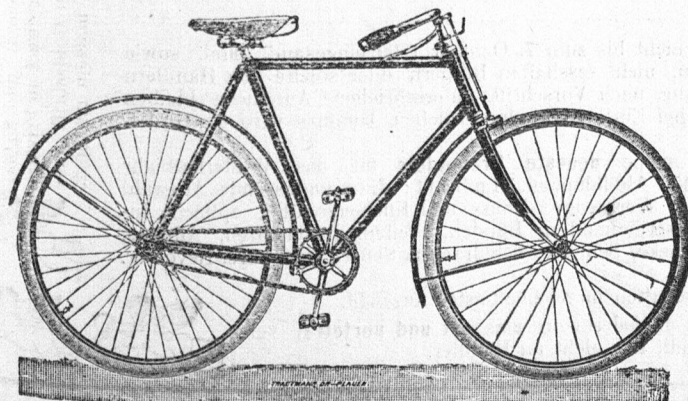
anerkannt bestes Zahnputzmittel.

Joh. Erhart's Nachfolger R. Strassmayr

Marburg, Burggasse 6.

Niederlage der weltberühmten

Helical-, Premier- und Meteor-Fahrräder.



Präcisions-Fabrikate ersten Ranges. Garantie für größte Leistungsfähigkeit. Specialität in **Dambus-fahrrädern**, besonders als hoch-elegantes Damenrad zu empfehlen. Gut eingerichtete **Reparaturwerkstätte** im Hause. Größte und schönste **Fahrschule** in **Marburg**, vollkommen abgeschlossen im Innern der Stadt

Bau-, Möbel- & Haus-Tischlerei.



Baumeister Franz Derwuschek,

Marburg a. D.,

empfehlen sich zur Lieferung von allen

Bautischer- u. Schlosser-Arbeiten

übernimmt prompt und billig zur Ausführung complete **Gewölbsportale** in allen Stylarten. **Kreuz- und Doppelthüren** immer vorrätig am Lager. **Pläne und Kostenvoranschläge** für alle wie immer Namen habende **Bautischler- und Schlosserarbeiten** werden auf Verlangen angefertigt

Bau-, Möbel- & Haus-Schlosserei.

Das bestrenommierte Tiroler-Loden-Versandthaus

RUDOLF BAUR

Innsbruck, Rudolfstrasse 4

empfiehlt seine

durchgehends echten

Innsbrucker Schafwoll-

LODEN

Fabrikate

für Herren und Damen.

Fertige **Havelocks** und **Wettermäntel**.

Kataloge und Muster frei.

Sonntag, den 1. und Montag, den 2. October
Schluss-Scharfschiessen,
 Beginn (an beiden Tagen) 2 Uhr nachmittags.

8 Beste in Gold.
 Die Herren Mitglieder werden er-
 sucht, sich zahlreich zu betheiligen.
 Mit Schützengruß: 2107
Marburger Schützenverein.

Lehrjunge
 wird sofort aufgenommen bei Adolf
 Reisp, Friseur, Marburg. 2113

Trebern
 von frisch gepressten und gesunden
 Trauben sind billigst zu haben bei
Kaspar Hausmaninger.

Erstgemeinte
Heirats-Anträge.

Zwei Freunde im Alter von 25 Jahren,
 von angenehmen Aeußern, mittlerer Sta-
 tur, dunkelbraunen und blonden Haaren,
 schwarzen und blauen Augen, einer der-
 selben Weise, beide in öffentlicher Stel-
 lung, durch bittere Erfahrungen und viele
 Enttäuschungen im Leben heimgekehrt,
 wünschen die Bekanntschaft zweier edler,
 wohlhabender Damen mit häuslicher Er-
 ziehung. Gefällige Anträge werden wo-
 möglich mit Beischluß der Photographien,
 welche jedoch sofort zurückgefordert
 werden, unter: „**Wahrheit und Liebe**“
 an die Bew. d. Bl. erbeten. Discretion
 verbürgt. Anonyme Anträge und Ver-
 mittler bleiben unberücksichtigt. 2116

Heiratsanträge
 von Reflectanten mit Vermögen v. 1000
 bis über 100.000 fl. enthält das Ver-
 fehresblatt, Wien I., Fleischmarkt 15.
 Prospect u. Probeblatt discret verandt
 30 kr. in Marken. 2100

Rundmachung.

Freitag, den 13. October l. J. um 8 Uhr vor-
 mittags werden circa 160 Ausmusterpferde am
 städtischen Pferdemarktplatz (Schlachthaus) in
 Graz im Licitationswege gegen Barzahlung und
 Entrichtung der scalamäßigen Stempelgebühr ver-
 äußert. — Kauflustige werden hiezu eingeladen.
 Die Verwaltungs-Commission der k. und k.
 Train-Division Nr. 3. 2108

Obst- und Weinmarkt

in Graz 1899

am 5., 6., 7. und 8. October und 2., 3., 4. und 5.
 November, Keplerstraße 82-84.
 Besichtigung 2 Tage vor Marktbeginn.

Damenhüte

werden binnen zwei Tagen
 nach den neuesten Wiener und Pariser Formen
 modernisiert, da eigene Appretur im Hause ist. — Großes Lager von
 Formen, Gestecken, Federn, Gesichtsschleiern,
 Brauttschleiern, Brautkränzen etc. etc.
 zu den billigsten Preisen bei 2076
ROSA LEYERER
 Herrengasse 22.

Wohnung

mit 2 Zimmer, Küche, Keller, Bo-
 den und Gartenantheil um 12 fl.
 monatlich ist in der Eisenstrasse
 sofort zu vermieten. Anzufragen:
 Bergstrasse 2A. 2067

Bäckerei

gut gehend, mit Tageslohnung von
 mindestens 30 fl. zu pachten gesucht.
 Anträge erbeten unter Nr. 83 an
 das Annoncen-Bureau **Kienreich**
 in Graz. 2096

Erklärung!

Gefertigter bedauert beleidigende
 Worte gegen Karoline Huberger
 gesprochen zu haben. 2101
G. Schuster.

Zu verkaufen:

übertragbarer Sparherd, Decimals-
 wage, 6 Sessel, fast neu, billigst.
 Burggasse 12, 1. Stock. 2112

Faaler Theebutter

täglich frisch, bei 2103
Karl Frantisch
 Delicatessenhandlung,
 32 Herrengasse 32.

Agenten

Privatpersonen

welche Bekanntschaften haben, werden
 zur Uebernahme von Bestellungen auf
 überall unumgänglich notwendige **neue**
patentirte Artikel von einem neuen
 Fabrikgeschäft gesucht, welches hohe Pro-
 vision, event. festen Gehalt garantiert.
 Anträge sind zu richten an **Klimesch**
 & Co., Prag 1134-II. 2097

Wir geben tieferschüttert Nachricht von dem Hinscheiden unserer innigstgeliebten
 Ziehmutter, resp. Tante und Großtante, der Frau

Ursula Plawetz, geb. Mlacker,

Haus- und Realitätenbesitzerin,
 welche heute 11 Uhr vormittags nach langem schweren Leiden und Empfang der
 heil. Sterbesacramente, im 81. Lebensjahre sanft im Herrn entschlumert ist.
 Die irdische Hülle der theueren Verblichenen wird Montag, den 2. October um
 4 Uhr nachmittags im Trauerhause, Allerheiligengasse Nr. 8, feierlich eingesegnet und
 sodann auf dem Stadtfriedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet.
 Das heil. Requiem wird Dienstag, den 3. October um 10 Uhr in der Stadt-
 pfarrkirche gelesen.
 MARBURG, den 30. September 1899.

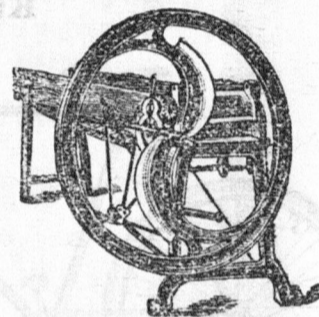
Die tieftrauernd Hinterbliebenen.

II. steierm. Leichenbestattungs-Anstalt.

Futterbereitungs-Maschinen

zur Winter-Fütterung.

Säckel-Futter-Schneider,
Rüben- und Kartoffel-Schneider,
Schrot- und Quetsch-Mühlen, Vieh-Futterdämpfer,
Transportable Spar-Kessel-Ofen mit emaillierten od. unemaillier-
 ten Einjakfesseln, stehend oder fahrbar, zum Kochen und Dämpfen von Vieh-
 futter, Kartoffeln, für viele land- und hauswirtschaftliche Zwecke etc., ferner
Aukuruh- (Mais-) Rebler, Getreide-Puhmühlen,
Oriente-Sortiermaschinen,
Heu- und Stroh-Pressen, für Handbetrieb, stabil u. fahrbar.
Dreschmaschinen, Göpel, Stahlpflüge, Walzen, Eggen.



Die besten Säemaschinen „**AGRICOLA**“ [Schubrad-System]
 ohne Auswechslung von Rädern. 2053

Selbstthätige Bespritzungs-Apparate zur Vernichtung des Hederichs
 fabricieren und liefern unter Garantie als Specialität in vorzüglicher, bewährtester, anerkannt bester Construction

Ph. MAYFARTH & Co.

kaisert. u. königl. ausschl. privil.

Fabriken landw. Maschinen, Eisengiessereien, Dampfhammerwerke
Wien, II., Taborstrasse Nr. 71.

Preisgekrönt mit über 400 goldenen, silbernen und bronzenen Medaillen.

➔ Ausführliche Kataloge und zahlreiche Anerkennungs-schreiben gratis. Vertreter und Wiederverkäufer erwünscht. ➔

Wenn Sie in den nächsten 4 Wochen Bedarf in meinen
 Waren haben, aber die Qualität derselben Ihnen noch unbekannt
 ist, so lassen Sie sich sofort ein

Muster umsonst
 und portofrei kommen, indem Sie diese Annonce unterschreiben, ausschneiden
 und einsenden. 2015
 An die Firma

C. W. Engels

in Foche bei Solingen, Rheinland.

Einziges Versand-Geschäft mit wirklichem Fabriksbetrieb hier in Foche.
Grösste Stahlwaren-Fabrik mit Versandt an Private
 überhaupt, nicht nur am Platze.

„Senden Sie mir ein Muster-Taschenmesser umsonst und portofrei. Ich
 verpflichte mich, Ihnen in vier Wochen eine Bestellung, gleichviel in welchem
 Betrage, zu machen, oder Ihnen den Gegenstand wieder zurückzusenden.“
 Ich versichere Ihnen, dass mir Ihre Ware noch gänzlich unbekannt ist,
 auch ist mir nicht bekannt, dass diese Annonce schon von Jemand eingesandt
 ist oder noch werden soll.

Ort und Datum (deutlich), Strasse, Hausnummer, Poststation :

Name, Stand und Alter (recht deutlich!) :

Anzeigen, welche nicht bis zum 7. October 1899 eingesandt sind, sowie
 solche von Minderjährigen, nicht sesshaften Bürgern oder solche von Händlern
 oder auch nicht vollständig nach Vorschrift unterschriebene Annoncen bleiben
 unberücksichtigt. — Nur bei Einsendung einer solchen Annonce wird ein Gratis-
 Messer verabreicht.

Soeben erschien meine neueste Preis-Liste für das Winterhalbjahr
 1899/1900, 640 Seiten, 2175 Abbildungen. Inhalt: Eine umfassende Auswahl
 von allerhand Stahlwaren, Werkzeuge, Haus- und Küchengeräthe, optische In-
 strumente, Reißzeuge, Glaserdiamanten, Bürsten, Pfeifen, Lederwaren, Albums,
 Uhrketten, Goldwaren, Stöcke, Schirme, Schulranzen, Sensen, Gewehre, Revolver.

Jagdgeräthschaften in reichhaltigster Auswahl.

Dieser Katalog wird an jedermann umsonst und portofrei ver-
 sandt, nur nicht an Händler.



Klingen aus feinstem Rasiermesser-Stahl, Schale mit Bild des Kaisers Franz Josef.